

Dichter der Kinder

Wir war' n einst Dichter der Kinder
Du kannst die Wolken wegschieben

Und unsre Himmel war' n blau
Und bist Kumpel wie Sau

Ich wär gern bei dir geblieben
Ich hab die Lieder geschrieben

Und jetzt bin ich alt
Und du gabst ihnen Halt

Wir ha' m gelacht und geweint
Ich hab dir alles gegeben

Und geweint und gelacht
und du mir eine Nacht

Ich hab schon dreimal gelebt
Hab immer freundlich begrüßt

An einem einzigen Tag
Am Ende aus meinem Sarg

Deine Lieder von 'ner heiteren Welt wo hin und wieder noch n' Händedruck zählt
Wo das Gute über das Böse siegt jeder bekommt was er verdient
Das ist ne Welt da lohnt' s zu bleiben da lohnt es sich früh aufzustehn
Sich den Sand aus den Augen zu reiben
und immer wieder aufeinander zuzugehn

Hab keinen Finger gerührt
Hab einen Mann geküsst

Und hab ein Haus gebaut
und nur die schönste Braut

Ich hab die Welt gesehen
Ich lass die Guten steh' n

Und hab getanzt hinterm Haus
Und schneid die Schlechten aus

Ich hab den Arsch gewischt
Dem Tod den Vogel gezeigt

Und hab den Tritt kassiert
Und hab mich nicht geniert

Ich hab die Mäuse gefangen
Ich kann von vorne anfangen

Und jetzt lass ich sie raus
Und du kannst das auch

Deine Lieder von 'ner heiteren Welt wo hin und wieder noch n' Händedruck zählt
Wo das Gute über das Böse siegt jeder bekommt was er verdient
Das ist ne Welt da lohnt' s zu bleiben da lohnt es sich früh aufzustehn
Sich den Sand aus den Augen zu reiben
und immer wieder

Deine Lieder von 'ner heiteren Welt wo hin und wieder noch n' Händedruck zählt
Wo das Gute über das Böse siegt jeder bekommt was er verdient
Das ist ne Welt da lohnt' s zu bleiben da lohnt es sich früh aufzustehn
Wir müssen nur die bösen Geister hier vertreiben die dir und mir
die dir und mir im Wege steh' n